

KATHRIN LARSEN



ICH  
SCHENK  
DIR MEIN  
GEBET

DIE PSALMEN BETEN  
FÜR UNSERE KINDER

*fontis*

Kathrin Larsen  
Ich schenk dir mein Gebet



KATHRIN LARSEN

ICH  
SCHENK  
DIR MEIN  
GEBET

DIE PSALMEN BETEN  
FÜR UNSERE KINDER

*fontis*

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über [www.dnb.de](http://www.dnb.de) abrufbar.

Der Fontis-Verlag wird von 2021 bis 2024  
vom Schweizer Bundesamt für Kultur unterstützt.

© 2023 by Fontis-Verlag Basel

Die Bibelstellen wurden  
folgender Übersetzung entnommen:

Hoffnung für alle<sup>®</sup>, Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.<sup>®</sup>.  
Herausgeber: Fontis-Verlag Basel.

Umschlag und Satz: Carolin Horbank, Leipzig  
Illustrationen: rawpixel.com by freepik.com  
Foto der Autorin auf S. 328: © by Kathrin Larsen. Fotografien: claudialarsen.com  
Druck: Finidr  
Gedruckt in der Tschechischen Republik

ISBN 978-3-03848-255-0



# INHALT

7      Vorwort Fern Nichols

11     Einführung

18     Gebets-Tagebuch  
       Psalmen 1–150

320    Übersicht  
       Gott in den Psalmen

325    Stimmen zum Buch

328    Über die Autorin



# VORWORT

VON FERN NICHOLS

Man muss dieses Buch lieben. – Warum? Weil Gott der Autor ist und Kathrin die Schreiberin.

Kathrin berichtete mir begeistert davon, was in ihrem Herzen geschah, als sie täglich für ihre Enkelin anhand der Psalmen betete. Sie sagte: »Mein Herz füllt sich mit einer tiefen Freude. Mein Gebetsleben hat sich erweitert!« Ja, und das konnte sie nicht einfach für sich behalten. Das Ergebnis ist dieses kostbare Gebetsbuch. Seite für Seite betet sie nach dem Herzen Gottes für ein Kind, wobei sie das Format der vier Gebetsschritte verwendet.

Wenn Du dieses Gebetsbuch durchbetest, wird Kathrin Dir zeigen, wie Du das Wort Gottes anwendbar machen kannst, indem Du den Namen (D)eines Kindes in die Psalmen-Gebete einsetzt. Das Beten mit der Heiligen Schrift ist eine mächtige Waffe (Hebräer 4,12). Wenn Du Gott seine eigenen Worte »zurückbetest«, besiegst Du das Böse. Es stärkt Deinen Glauben und Dein Vertrauen, weil Du das Wort und den Willen Gottes betest. Jesaja 55,11 verkündet diese Wahrheit: »Genauso ist mein Wort: Es bleibt nicht ohne Wirkung, sondern erreicht, was ich will, und führt das aus, was ich ihm aufgetragen habe.« Jesus verspricht, dass wir alles, was wir in seinem Namen erbitten, erhalten werden und dass unsere Freude vollkommen sein wird (Johannes 16,24).

Wenn Du diese Gebete sprichst, wirst Du eine engere, intimere und liebevollere Beziehung zu Deinem himmlischen Vater aufbauen. Und wie?

Jede Gebetseinheit in diesem Buch beginnt mit **Anbetung**, dem ersten Schritt des Gebets. Du wirst Dich immer wieder in Deinen Herrn verlieben und einen tieferen Glauben erleben, indem Du Seine Eigenschaften preist und aussprichst, wer Er ist. Es



wird die Frucht des Vertrauens auf den Gott, den Du kennst, hervorbringen, egal, wie die Umstände sind. Der Teufel will, dass wir daran zweifeln, wer Gott ist. Zweifel machen uns ängstlich und ungläubig. Deshalb zerstören wir die Macht des Bösen, wenn wir durch Lobpreis die Wahrheit darüber sagen, wer Gott ist. Wir werden dem Herrn, den wir kennen, vertrauen!

Der zweite Schritt ist die **Buße**: Kathrin gibt Dir Raum für einen Herzens-Check, für eine Herzensprüfung, um Dir zu ermöglichen, alle Sünden vor Gott zu bekennen. In Psalm 66,18 fordert die Bibel uns dazu auf, zu bedenken: »Hätte ich Böses im Sinn gehabt, dann hätte der Herr mich nicht erhört.« Um die Gewissheit zu haben, dass Gott unsere Gebete hört und erhört, müssen wir sicherstellen, dass unser Herz rein ist. In Jakobus 5,16 gibt es eine herrliche Verheißung: »Denn das Gebet eines Menschen, der nach Gottes Willen lebt, hat große Kraft.« Es ist das reine Herz, das hinter den wirksamen Gebeten steht, die zu Veränderungen führen.

Der dritte Schritt, das **Danken**, ist eine wunderbare Möglichkeit, um unsere Freude und Dankbarkeit für Gottes Güte auszudrücken, für das, was Er für uns getan hat. Es ist eine kostbare Chance, in der wir Gott Ehre und Ruhm geben dürfen. Mögen wir Gottes gnädige Antwort auf unsere Gebete, ob groß oder klein, nie als selbstverständlich ansehen! Der Apostel Paulus sagt uns in 1. Thessalonicher 5,18, dass es Gottes Wille ist, Dank zu sagen: »Dankt Gott, ganz gleich wie eure Lebensumstände auch sein mögen. All das erwartet Gott von euch, und weil ihr mit Jesus Christus verbunden seid, wird es euch auch möglich sein.«

Wenn wir uns entscheiden, diesem Gebot zu gehorchen, werden wir eine lebenslange Haltung der Dankbarkeit entwickeln, die aus unserem Herzen strömt. Auch wenn die Antwort noch nicht gekommen ist oder wenn Gott auf eine Weise geantwortet hat, die wir nicht erwartet haben, werden wir uns dennoch entscheiden, zu danken. – Warum? Weil es ein Ausdruck des Vertrauens in Gottes Plan ist. Wir können Seinem Herzen vertrauen, was Frieden, Zufriedenheit und Ruhe für unsere Seelen schafft.

Der vierte Schritt, die **Fürbitte**, besteht darin, im Gebet für andere vor Gott zu kommen. Wir folgen dem Vorbild Jesu, der in Johannes 17 und im Vaterunser für die Jünger und für uns betete. Ich habe gehört, dass Fürbitte Liebe in Aktion ist. Einer der größten Liebesdienste, die Du Deinen Kindern erweisen kannst, ist, sie mit Gebet zu umgeben.

Es ist eine wertvolle Investition Deiner Zeit, und sie bringt ewige Früchte hervor. In Klagelieder 2,19 wird die Dringlichkeit, für Kinder zu beten, zum Ausdruck gebracht: »Steh mitten in der Nacht auf, wenn alles außer dem Wächter noch schläft, und flehe unermüdlich zu Gott um Hilfe. Heb deine Hände zu ihm empor und schütte dein Herz bei ihm aus! Bestürme ihn mit deinen Bitten, damit er das Leben deiner Kinder verschont, die an allen Straßenecken verhungern.«

Ich liebe es, wie Gott uns in Jesaja 30 diese Zusicherung gibt: »Der Herr wird euch wieder in Liebe annehmen, darauf könnt ihr euch verlassen. Sobald er euer Schreien hört, kommt er euch zu Hilfe« (Vers 19b).

Deshalb können wir mit Zuversicht vor den Thron der Gnade treten, denn Gott sehnt sich danach, unsere Gebete zu hören und zu erhören. Wenn wir bitten, wird das Unmögliche möglich, und es geschehen Wunder. Denke daran, dass Du nie um zu viel bitten kannst. Jesus sagte: »Worum ihr dann in meinem Namen bitten werdet, das werde ich tun, damit durch den Sohn die Herrlichkeit des Vaters sichtbar wird« (Jesaja 30,19). Was für ein erstaunlicher Gedanke, dass durch unsere Bitten Gottes Herrlichkeit sichtbar werden soll.

Ich empfehle Kathrins Gebetsbuch sehr. Es ist ein lebensveränderndes Hilfsmittel, das Dein Gebetsleben ebenso erweitern wird, wie Kathrin es erlebt hat. Unterschätze niemals die Macht und die Wirkung Deiner Gebete!

**Fern Nichols** – Gründerin von »Moms in Prayer International«



GEBETE VERSCHENKEN AN  
DIE NÄCHSTE GENERATION,

PSALMEN BETEN UND  
VERHEISSUNGEN AUFSCHREIBEN:

DIESES BUCH IST FÜR (GEISTLICHE) ELTERN,  
GROSSELTERN, MÜTTER UND VÄTER!

# PSALM 95

GOTT, DER SCHÖPFER

**Anbetung** 2 Lasst uns dankbar zu ihm kommen und ihn mit fröhlichen Liedern besingen! 3 Denn der HERR ist ein gewaltiger Gott, der große König über alle Götter! 4 In seiner Hand liegt alles – von den Tiefen der Erde bis hin zu den Gipfeln der höchsten Berge. 5 Ihm gehört das Meer, er hat es ja gemacht, und seine Hände haben das Festland geformt.

Gott, du bist der Schöpfer des Universums. Dich allein will ich loben und preisen für . . . . . einzigartiges Leben.

**Buße** 8 »Verschließt eure Herzen nicht, wie es eure Vorfahren getan haben; damals, als sie mich in der Wüste herausforderten und mir bittere Vorwürfe machten.«

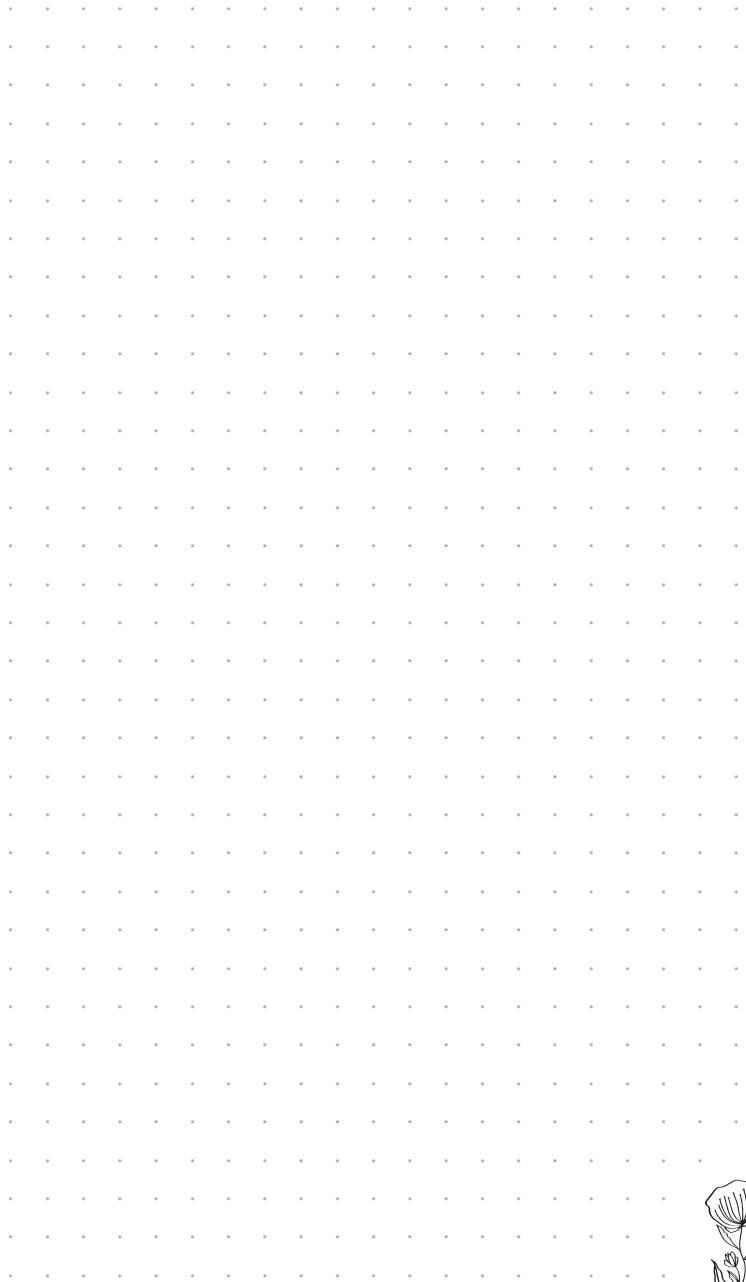
Jesus Christus, niemand sonst kann Herzen erobern. Bewahre du . . . . . Herz und Verstand davor, sich vor deinem Wirken zu verschließen.

**Dank** 7 Denn er ist unser Gott, und wir sind sein Volk. Er kümmert sich um uns wie ein Hirte, der seine Herde auf die Weide führt. Hört doch auf das, was er euch heute sagt.

Danke, dass . . . . . dein Schäflein ist.  
Du behütetest . . . . . immer und sprichst zu  
. . . . .!

**Fürbitte** 6 Kommt, wir wollen ihn anbeten und uns vor ihm beugen; lasst uns niederknien vor dem HERRN, unserem Schöpfer!

Herr, erfülle . . . . . mit Anbetung und Demut, dass . . . . . dich leidenschaftlich anbetet und sich allein vor dir beugt.



# PSALM 142

GOTT, DER AUSWEGKENNER

**Anbetung** 4 Wenn ich nicht mehr weiterweiß, kennst du, Gott, noch einen Ausweg. Denn wohin ich auch gehe: Überall will man mich ins Unglück stürzen. 5 Wohin ich auch sehe: Nirgendwo will man etwas von mir wissen. Ich finde keine Hilfe mehr, und keiner kümmert sich um mich.

Du bist . . . . . Ausweg aus allen Nachstellungen.  
Wenn . . . . . niemand sonst hilft, bist du immer da und kümmerst dich um . . . . . , ich preise deine große Weisheit.

**Buße** 3 Ihm klage ich meine ganze Not; ihm sage ich, was mich bedrängt.

Heiliger Geist, leite . . . . . , alle Klagen und Sorgen vor dem Herrn auszubreiten.

**Dank** 8 Hole mich aus dieser Höhle heraus! Dann will ich deinen Namen preisen und dir vor allen danken, die zu dir gehören. Denn du hast mir Gutes getan.

Danke, dass du, Jesus Christus, in . . . . . Herz Hoffnung und Vertrauen wirkst. Die Menschen um . . . . . sollen es sehen!

**Fürbitte** 6 Deshalb schreie ich zu dir, HERR! Ich bekenne: Du allein bist meine Zuflucht! Du bist alles, was ich im Leben brauche.

Jesus Christus, durchdringe . . . . . mit feuriger Leidenschaft, bei dir zu sein. Lass . . . . . erkennen, dass du alles bist, was es im Leben braucht.

